

Kaufmann nicht für zweckmäßig erachte,
te, und würde beschließen, an Stelle der
Kaufmann das gesammte Oppenweide bei
solchen Klüßgaben nach Kunstverständen dem
Commissar des Generalguberns die Befugung
nicht *varia lectio selecta* zu überlassen.

18. Da der Kurlayer bei minderkosten Kauf-
lagen der Handvergaben im kleinen Loco-
non von 10 Mark pro Lagen geht, nicht
aber bei solchen Klüßgaben, so würde beschlos-
sen, für solche Klüßgaben von Absichtsklassen
mit den älteren Länden der Scriptoras,
wenn bei denselben nicht ein bloßes Ab-
druck stattfindet, ein General von 10 Mark
für die Lagen mit der Gesellschaftskasse
zu vergüten.

19. Billigheit würde von Herrn Waite die
Erwidlung auf 13,000 Mark vergütet.

20. Herr Sichel berichtet über die Abfai-
lung der Diplomata. Ein Klüß der
Bericht liegt in Kurlaya B. Jambri. Das
Verfahren auf 8000 Mark vergütet.

21. Herr Waite berichtet über die Abfai-
lung der Leges und der Capitularien,
für welche letztere Herr Boquetius sehr
thätig ist; aber seit Herr Professor Jöns
Vorf für die Generalgubern der Handlung
beruht bedeutende Vorarbeiten gemacht.
Beschlossen würde, dass die Kommissar und